

## Anmeldung zur Vorprüfung (VP)

Um als Antragsteller frühzeitig eine rechtssichere Aussage darüber zu bekommen, ob die geplante Maßnahme vom Grundsatz her förderfähig ist, wird eine Vorprüfung durchgeführt. Nach Prüfung der Förderbehörde wird dem Antragsteller das Ergebnis der Prüfung mitgeteilt und bei einer Förderfähigkeit kann der Antragsteller weitere Planungsschritte unternehmen und die Maßnahme zur Baureife führen, um sie dann für ein konkretes Jahresprogramm anzumelden.

Mit Aufnahme einer Maßnahme in die Vorprüfliste wird die grundsätzliche Förderfähigkeit des Vorhabens gem. NGVFG festgestellt.

Folgende Unterlagen sind einfach zur Anmeldung in Papierform vorzulegen:

- schriftlicher Antrag auf Feststellung der Förderfähigkeit (Vorprüfung)  
abrufbar auf der Internetseite der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr
- Generalverkehrsplan oder ein für die Beurteilung gleichwertiger Plan, Verkehrsentwicklungsplan, sonstiges gleichwertiges Gutachten, aus dem die Verkehrswichtigkeit hervorgeht  
*für die Beurteilung als gleichwertiger Plan kommen in Betracht: Bauleitpläne, Verkehrsgutachten, Strukturuntersuchungen, Straßennetzkarten, Ausbaupläne, u.a., wenn sie die verkehrlichen Zusammenhänge mit hinreichender Deutlichkeit erkennen lassen oder durch eine gutachterliche Stellungnahme entsprechend ergänzt werden*
- bei Radwegen: Darlegung des Bedarfs (z.B. Bedeutung im Radwegenetz)
- bei Brückenbauwerken: Bericht über Brückenprüfung einschl. Zustandsbewertung und Maßnahmenempfehlung
- wenn sachdienlich, eine Zustandsdokumentation (vor Bau) anhand aussagekräftiger Fotos (z.B. Bohrkerne, Zustand Fahrbahn, etc.)
- Erläuterungsbericht  
Beschreibung der Maßnahme mit Darlegung der Art und des Umfangs der Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Begründung, warum die Maßnahme dringend erforderlich und notwendig ist. Dazu ist, neben dem Bericht, das anliegende Formular zum Erläuterungsbericht auszufüllen.
- wenn zutreffend, eine Aussage über Geschwindigkeitsbeschränkung, Lastbeschränkung oder ähnlichen Verkehrsbeschränkungen vor / nach dem Bau
- Aussagen über vorh. / zuk. Verkehrsbelastung sowie Verkehrssicherheit und Schulwegsicherheit
- Zustand der Straßen und / oder Nebenanlagen vor / nach dem Bau
- zusätzlich für Einmündungen/Kreuzungen bzw. Kreisverkehrsplätze:
  - Aussagen der Verkehrskommission bzgl. mögl. Unfallhäufung
  - Aussagen über mangelnde Leistungsfähigkeit des vorhandenen Knotenpunktes
  - Wirtschaftlichkeit des Kreisverkehrplatzes gegenüber der Lichtsignalanlage (Kostenvergleich)
- Übersichtsplan M 1:25.000

- Übersichtslageplan M 1:5.000
- Querschnitte alt / neu (M 1:50, mit Darstellung des Aufbaus gem. RStO)
- vereinfachte Kostenberechnung  
(Gesamtkosten, eine DIN A 4 Seite, keine komplette AKVS-Berechnung)
- Übersicht über die beabsichtigte Finanzierung
- Angaben zur evtl. Kostenbeteiligung Dritter gemäß z. B. ODR, StrKr, EKrG

**Wird in einem Jahr gleichzeitig die Aufnahme in die Vorprüfliste sowie die Aufnahme in ein folgendes Jahresprogramm angestrebt, dann sind die Unterlagen für die Vorprüfung spätestens bis zum 01.06. des Jahres vorzulegen.**

Beispiel: 05/2024 strebt Antragsteller X eine gleichzeitige Aufnahme in die Vorprüfliste und in das Jahresprogramm 2025 an. Dann muss der Bewilligungsbehörde bis zum 01.06.2024 die entsprechenden Unterlagen vorliegen, damit eine Aufnahme ins Jahresprogramm 2025 noch möglich ist. Wird der Termin nicht eingehalten, dann wird die Maßnahme zwar vorgeprüft, aber erst für das darauffolgende Jahresprogramm 2026 berücksichtigt. Liegen Ausnahmegründe vor, die eine besondere zeitliche Dringlichkeit der Maßnahme darlegen können, dann sind Abweichungen von dem Termin möglich.

Anlage 1

----- **Formular zum Erläuterungsbericht** -----

Antragsteller:

Bauvorhaben:

Durchführungszeitraum:

Vorhandener Zustand	Geplanter Zustand
Fahrbahnbreite ... m	Fahrbahnbreite ... m
Fahrbahnaufbau entspricht RStO-Belastungskl. ...	Fahrbahnaufbau entspricht RStO-Belastungskl. ...
Brückenklasse ...	Brückenklasse ...
Geschwindigkeitsbeschränkung ja/nein	Geschwindigkeitsbeschränkung ja/nein
Lastbeschränkung ja/nein	Lastbeschränkung ja/nein
Verkehrssicherheit gefährdet? ja/nein	Verkehrssicherheit verbessert? ja/nein
Schulwegsicherheit gefährdet? ja/nein	Schulwegsicherheit verbessert? ja/nein
Lückenschluss erforderlich? ja/nein	Lückenschluss hergestellt? ja/nein
Linienführung mangelhaft? ja/nein	Linienführung verbessert? ja/nein
Nebenanlagen unzureichend? ja/nein	Nebenanlagen verbessert? ja/nein
Weitere Mängel: ...	Weitere Verbesserungen: ...

Begründung der Dringlichkeit und sonstige Bemerkungen